

Die UWG-Fraktion erklärt, dass das Baudenkmal „römische Wasserleitung“ am Niedertorplatz durch Vandalismus beschädigt worden ist und erkundigt sich, ob bereits Maßnahmen zur Behebung eingeleitet worden sind.

Die Verwaltung erläutert, dass die beantragten Fördermittel leider negativ beschieden worden sind. Es sind bereits entsprechende Angebote für die notwendigen Arbeiten eingeholt worden. Aktuell wird abgewogen, ob die Leistungen vergeben oder durch Eigenleistung des städtischen Bauhofs erbracht werden.